



Münster, 27. Januar 2022

Liebe Mitglieder des Internationalen Karl-Leisner-Kreises, liebe Interessierte,

im letzten Jahr erinnerte der Internationale Karl-Leisner-Kreis an die Seligsprechung von Karl Leisner vor 25 Jahren. Papst Johannes Paul II. sprach Karl Leisner und Bernhard Lichtenberg am 19. Juni 1996 im Berliner Olympiastadion selig.

Der Komponist und Texter Gregor Linßen wählte den Tagebucheintrag des 18-jährigen Karl Leisner:

„Aber Zwang kann nicht Geist zerschlagen“

für sein Karl-Leisner- Lied, und der IKLK erklärte es zum Leitmotiv des Jubiläumsjahres.

[KIRCHE IN NOT Deutschland](#)

In diesem Jahr 2022 ist Karl Leisner der Jahresheilige von Kirche in Not.

Als Jahresmotto dient das Wort des Seligen:

„Kein Weg ist leicht. Doch mit Gott sind alle Wege schön.“

mit dem Impuls für das Jahr:

„Für die verfolgten Christen beten.“

Heute am Holocausttag erinnern wir an die vielen Opfer des Massenmordes in den Konzentrations- und Vernichtungslagern, die durch gezieltes Verhungern, Krankheiten, Seuchen, Schikanen und Selektionen zu Tode kamen.

Mit guten Wünschen für das neue Jahr grüßt Sie im Namen des Präsidiums

Monika Kaiser-Haas